

## 24. Briefmarkenmesse Essen, 8. bis 10 Mai 2014



Veranstaltungsort: Messegelände Essen, Messehaus Süd,  
Halle 1

Öffnungszeiten: Do/Fr 10-18 Uhr, Sa 10-17 Uhr; Eintritt frei

Erstmals bietet diese Traditionsmesse Ratgeber-Veranstaltungen unter dem Dach der „BDPh-Akademie“. Sie finden an allen drei Tagen statt. Organisiert bzw. gestellt werden sie vom Sammlerverband. Das klingt vielversprechend, ist aber kostenpflichtig. Zu Einzelkarten, Tageskarten, Gesamtpaket gibt es Informationen unter: <http://www.briefmarkenmesse-essen.de/subframe.html>

Alle Referenten der Akademie arbeiten ehrenamtlich, auch der Beauftragte der DPAG für philatelistische Fragen zu den Bund-Euro-Marken, Hans Zerbel.

Auf der „Drehscheibe“ stellen sich Fachleute der Diskussion und hoffentlich vielen Fragen der Besucher. 29 Arbeits- und Forschungsgemeinschaften (Deutschland-Philatelie von der Klassik bis zur Moderne, europäische sowie Motivgebiete) informieren an den drei Messtagen über ihre Arbeit.

Verkaufsanbieter: Deutsche Post AG mit ihrer Versandstelle sowie 40 ausländische Postverwaltungen oder deren Agenturen, dazu 84 Firmen und Verlage.

Veranstalter ist Jan Billion, Messeagentur (Ratingen), ideeller Träger der Verband der Philatelisten in Nordrhein-Westfalen e.V. im BDPh. Die Termine der kommenden Jahre stehen auch schon fest:

07.-09. Mai 2015

12.-14. Mai 2016

04.-06. Mai 2017

Die Briefmarkenmesse Essen wurde erstmals 1976 durchgeführt. Nach Veranstalterangaben gilt sie als die „älteste Veranstaltung dieser Art in Deutschland und in der ganzen Welt“. Sie ist auf jeden Fall weit und breit die einzige deutsche Markenmesse im Spätfrühling. Keine Terminierung, die auf Optimismus und Neugierde zielt, könnte besser sein.